

# beck-shop.de

Dr. Carsten Doerfert

Europarecht

**beck-shop.de**

# beck-shop.de

## Europarecht

Die Grundlagen der Europäischen Union  
mit ihren politischen und wirtschaftlichen  
Bezügen

von

Dr. Carsten Doerfert

Professor an der Fachhochschule Bielefeld

5., neu bearbeitete Auflage

Verlag Franz Vahlen München

# beck-shop.de

VERLAG  
VAHLEN  
MÜNCHEN  
[www.vahlen.de](http://www.vahlen.de)

ISBN 978 3 8006 3963 2

© 2012 Verlag Franz Vahlen GmbH  
Wilhelmstr. 9, 80801 München  
Druck: Druckhaus Nomos,  
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim  
Satz: Fotosatz Buck,  
Zweikirchener Straße 7, 84036 Kumhausen  
Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

# beck-shop.de

## Zur Neuauflage dieses Buches

Die Voraufgabe erschien kurz nach Inkrafttreten des Vertrages von Lissabon und äußerte die Hoffnung, dass der Europäischen Union nun einige ruhige Jahre bevorstehen könnten. Es ist anders gekommen. Finanz- und Schuldenkrisen stellen die EU und ihre Mitglieder vor neue und schwere Belastungsproben. Zentrale Bausteine der europäischen Architektur stehen auf dem Prüfstand, das Spannungsfeld von Solidität und Solidarität muss neu ausgemessen werden. Dies wirft schwierige Fragen auf. Hinzu kommen die weiterlaufenden „Mühlen“ der europäischen Gesetzgebung und Rechtsprechung, welche das Europarecht immer umfangreicher und komplexer machen.

Dieses Buch will Schneisen durch das Dickicht bahnen und das Europarecht zugänglich und verständlich machen. An den zahlreichen Berührungspunkten mit dem nationalen Recht werden keine Vorkenntnisse erwartet, sondern die erforderlichen Erläuterungen gegeben. Trotz schmalen Umfangs versucht die Darstellung weiterhin, die rechtlichen Grundlagen der EU mit ihren politischen und wirtschaftlichen Aspekten zu verknüpfen.

Kritik und Verbesserungsvorschläge sind willkommen und erreichen mich unter: [carsten.doerfert@fh-bielefeld.de](mailto:carsten.doerfert@fh-bielefeld.de).

*Carsten Doerfert*

**beck-shop.de**

## Inhaltsverzeichnis

Zur Neuauflage dieses Buches .....	V
Literaturhinweise .....	IX
Abkürzungsverzeichnis .....	XI
1. Teil. Entwicklung und Stand der europäischen Integration .....	1
A. Von der Idee bis zur Gemeinschaft Westeuropas .....	1
B. Maastricht und die Folgen .....	4
I. Die Union .....	4
II. Über Amsterdam nach Nizza .....	5
III. Die Osterweiterung von 2004/2007 .....	6
IV. Vom „Verfassungsvertrag“ zum „Vertrag von Lissabon“ .....	7
1. Der Gang der Verfassungsdebatte .....	7
2. Die Struktur der EU seit „Lissabon“ .....	9
3. Die Finanzen der EU .....	11
4. Erweiterung und Grenzen der EU .....	13
V. Aktuelle Probleme der EU .....	15
1. Zwischen Solidität und Solidarität .....	15
2. Verstärkte Zusammenarbeit .....	18
3. Die EU als Wertegemeinschaft .....	20
C. Andere Europäische Organisationen .....	21
I. Europarat .....	21
II. EFTA .....	22
III. OECD .....	23
IV. OSZE .....	23
2. Teil. Institutionen der Europäischen Union .....	25
A. Die Hauptorgane .....	25
I. Europäischer Rat .....	25
1. Zusammensetzung .....	25
2. Sitz und Infrastruktur .....	27
3. Aufgaben .....	27
4. Beschlussfassung .....	28
II. Der Rat .....	29
1. Zusammensetzung .....	29
2. Sitz und Infrastruktur .....	30
3. Aufgaben .....	30
4. Beschlussfassung .....	31
a) Qualifizierte Mehrheit .....	31
b) Einstimmigkeit .....	34
c) Einfache Mehrheit .....	36
III. Die Kommission .....	36
1. Zusammensetzung .....	36
2. Sitz und Infrastruktur .....	38
3. Aufgaben .....	39

4. Beschlussfassung .....	40
IV. Das Europäische Parlament .....	41
1. Zusammensetzung .....	41
2. Sitz und Infrastruktur .....	44
3. Aufgaben .....	44
4. Die Rolle der nationalen Parlamente .....	47
V. Der Gerichtshof .....	48
1. Zusammensetzung .....	48
2. Sitz und Infrastruktur .....	48
3. Aufgaben .....	49
4. Der EuGH als Integrationsfaktor .....	49
VI. Der Rechnungshof .....	50
1. Zusammensetzung .....	50
2. Sitz und Infrastruktur .....	50
3. Aufgaben .....	50
4. Missbrauchskontrolle und Betrugsbekämpfung .....	50
VII. Die Europäische Zentralbank .....	51
B. Sonstige Institutionen .....	51
I. Wirtschafts- und Sozialausschuss .....	51
II. Ausschuss der Regionen .....	52
III. Europäische Investitionsbank .....	52
IV. Weitere Einrichtungen .....	53
C. Sprachenfragen .....	53
3. Teil. Recht und Rechtsquellen .....	55
A. Primärrecht .....	55
I. Gründungsverträge .....	55
1. Unmittelbare Wirkung .....	55
2. Drittwirkung .....	57
II. Gewohnheitsrecht .....	58
III. Allgemeine Rechtsgrundsätze .....	59
B. Sekundärrecht .....	60
I. Kompetenzen .....	60
1. Prinzip der begrenzten Einzelermächtigung .....	60
a) Ausschließliche Zuständigkeit .....	61
b) Geteilte Zuständigkeit .....	61
c) Koordination .....	62
d) Unterstützung .....	62
2. Art. 352 AEUV als „Abrundungsermächtigung“ .....	63
3. Subsidiaritätsprinzip .....	63
II. Arten der Rechtsakte .....	65
III. Verordnungen .....	66
1. Rechtsnatur .....	66
2. Unmittelbare Wirkung .....	66
3. Drittwirkung .....	67
IV. Richtlinien .....	67
1. Rechtsnatur .....	67
2. Unmittelbare Wirkung .....	70



3. Drittwirkung .....	71
4. Ausgleichsstrategien .....	72
a) Weiter Staatsbegriff .....	72
b) Richtlinienkonforme Auslegung .....	73
c) Staatshaftung .....	75
d) Rückgriff auf Primärrecht .....	76
V. Beschlüsse .....	77
VI. Empfehlungen und Stellungnahmen .....	78
VII. Europäische Regelungswut? .....	78
C. Europarecht und nationales Recht .....	80
I. Der europäische Ansatz .....	80
II. Vorbehalte in Deutschland .....	81
1. Die „Solange“-Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts .....	81
2. EuGH und Bundesverfassungsgericht heute .....	84
D. Rechtsschutz .....	87
I. Vertragsverletzungsverfahren .....	87
II. Nichtigkeitsklage .....	88
III. Untätigkeitsklage .....	91
IV. Schadensersatzklage .....	91
V. Vorabentscheidungsverfahren .....	92
1. Anwendungsbereiche .....	92
2. Bedeutung für den Individualrechtsschutz .....	94
4. Teil. Grundfreiheiten und Grundrechte .....	97
A. Grundfreiheiten .....	97
I. Warenverkehrsfreiheit .....	98
1. Schutzbereich .....	98
a) Ware .....	98
b) „Unionsware“ .....	98
2. Eingriffe .....	99
a) Staatliche Maßnahme .....	99
b) Zölle und zollgleiche Abgaben .....	99
c) Mengenmäßige Beschränkungen .....	100
d) Maßnahmen gleicher Wirkung .....	101
3. Rechtfertigungen .....	105
a) Art. 36 AEUV .....	105
b) „Zwingende Erfordernisse“ .....	106
4. Sekundärrecht .....	110
II. Arbeitnehmerfreizügigkeit .....	111
1. Schutzbereich .....	112
a) Arbeitnehmer .....	112
b) Ausnahmen .....	112
2. Eingriffe .....	113
a) Adressaten .....	113
b) Beeinträchtigungen .....	114
3. Rechtfertigungen .....	115
a) Art. 45 AEUV .....	116

b) „Zwingende Erfordernisse“ .....	116
4. Sekundärrecht .....	117
III. Niederlassungsfreiheit .....	117
1. Schutzbereich .....	117
a) Niederlassung .....	117
b) Ausnahmen .....	118
2. Eingriffe .....	118
a) Adressaten .....	118
b) Beeinträchtigungen .....	118
3. Rechtfertigungen .....	120
a) Art. 52 AEUV .....	121
b) „Zwingende Erfordernisse“ .....	121
4. Sekundärrecht .....	121
IV. Dienstleistungsfreiheit .....	122
1. Schutzbereich .....	122
a) Dienstleistung .....	122
b) Ausnahmen .....	123
2. Eingriffe .....	123
a) Adressaten .....	123
b) Beeinträchtigungen .....	124
3. Rechtfertigungen .....	125
a) Art. 62 AEUV .....	125
b) „Zwingende Erfordernisse“ .....	125
4. Sekundärrecht .....	126
V. Kapitalverkehrsfreiheit .....	128
1. Schutzbereich .....	128
a) Kapitalverkehr .....	128
b) Ausnahmen .....	128
2. Eingriffe .....	128
a) Adressaten .....	128
b) Beeinträchtigungen .....	128
3. Rechtfertigungen .....	129
a) Art. 65 AEUV .....	129
b) „Zwingende Erfordernisse“ .....	129
4. Sekundärrecht .....	130
B. Grundrechte .....	130
I. Herleitung .....	131
II. Die EU-Grundrechte-Charta .....	131
III. Aktueller Grundrechtsschutz .....	132
1. Strukturen der Grundrechte .....	132
2. Gleichheitsrechte .....	133
3. Das Gleichbehandlungsgebot des Art. 157 AEUV .....	134
IV. Die Unionsbürgerschaft .....	136
5. Teil. Sonstige Politiken der EU .....	139
A. Wirtschafts- und Währungspolitik .....	139
I. Wirtschaftspolitik .....	139
II. Die Währungsunion .....	140

1. Vorläufer .....	140
2. Die Einführung des Euro .....	141
3. Institutionen und Handlungsmittel .....	143
B. Wettbewerbspolitik .....	145
I. Vorschriften für Unternehmen .....	145
1. Kartellverbot .....	146
a) Verbotene Verhaltensweisen .....	146
b) Ausnahmen .....	147
2. Missbrauchsverbot .....	148
a) Marktbeherrschende Stellung .....	148
b) Missbräuchliches Verhalten .....	149
3. Wettbewerb und öffentliche Unternehmen .....	150
a) Gleichbehandlung .....	150
b) Begrenzte Ausnahmen .....	151
II. Beihilfen .....	152
1. Verbotene und erlaubte Beihilfen .....	152
a) Erlaubte Beihilfen .....	153
b) Erlaubnisfähige Beihilfen .....	153
2. Verfahrensfragen .....	154
a) Verwaltungsverfahren und Rechtsschutz .....	154
b) Rückforderung rechtswidriger Beihilfen .....	154
C. Umweltpolitik .....	156
I. Grundlagen .....	156
1. Handlungsfelder .....	157
2. Prinzipien .....	158
II. Nationale Alleingänge .....	158
1. Umweltschutz und Warenverkehr .....	159
2. Voraussetzungen .....	160
D. Landwirtschaft .....	161
I. Ziele .....	161
II. Marktordnungen und Reformen .....	162
III. Fischereipolitik .....	163
E. Außenbeziehungen .....	164
I. Handelspolitik .....	164
1. Grundlagen .....	164
2. Spannungsfelder .....	165
II. Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik .....	166
1. Ziele und Instrumente .....	167
2. Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik .....	168
6. Teil. Anhang .....	169
A. Beispiel für eine Richtlinie der EU .....	169
B. Beispiel für ein Urteil des EuGH .....	172
C. Klausur im Europarecht .....	175
Stichwortverzeichnis .....	181